Kurzzusammenfassung

Mit Beschluss vom 12. Juli 2021 hat der Kreistag den Kreisausschuss beauftragt

- a) ein Umsetzungskonzept und eine Aufstellung zu erarbeiten, in welchen kreiseigenen Verwaltungsgebäuden, Bildungseinrichtungen und sonstigen öffentlichen, in der Zuständigkeit des Landkreises Gießen liegenden Gebäuden und Einrichtungen, sinnvollerweise Menstruationsprodukte wie Tampons und Binden frei zugänglich und kostenfrei zur Verfügung gestellt werden können.
- b) die Auflistung sowie ein mögliches Umsetzungskonzept dem Kreistagsausschuss für Soziales, Gesundheit, Integration und Ehrenamt zeitnah zur weiteren Beratung vorzulegen.

Das vorgelegte Umsetzungskonzept wurde am 27. September 2021 durch den Kreistag des Landkreises Gießen beschlossen. Auf dessen Grundlage startete im Februar 2022 ein Pilotprojekt an fünf öffentlichen, in der Zuständigkeit des Landkreises Gießen liegenden Gebäuden und Einrichtungen:

- Kreisverwaltung Gießen Riversplatz 1-9 und Bachweg 1 und 9
- Gesamtschule Grünberg (Theo-Koch-Schule)
- Kreisberufsschule Gießen (Willy-Brandt-Schule)
- Grundschule Laubach (Theodor-Heuss-Schule)
- Kreisvolkshochschule Lich

Die Dauer des Pilotprojekts war auf ein Jahr begrenzt. Nach anschließender Evaluation ist eine Entscheidung über die weitere Ausstattung der restlichen Schul- und Verwaltungsgebäude zu treffen.

Evaluationsgegenstand und Evaluationszweck

Die Evaluation des Pilotprojekts „Kostenlose Menstruationsprodukte in den öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen des Landkreises Gießen“ soll als Entscheidungshilfe für die zukünftige Ausstattung dienen. In dieser Evaluation werden die Erfahrungsberichte der Pilotstandorte sowie die angefallenen Kosten betrachtet.

In der Vorbereitung dieser Evaluation erfolgte eine schriftliche Abfrage bei den Schulleitern/Schulleiterinnen der teilnehmenden Pilotstandorte. In der Abfrage wurden die Leitungen um die Beantwortung verschiedener Fragen zum Nutzerverhalten in Bezug auf die Bereitstellung der Menstruationsartikel gebeten. Neben der Befragung der Schulleitungen wurden auch Gespräche mit den zuständigen Reinigungskräften geführt.

Weiterhin wurden die kalkulierten Kosten des vorgelegten Umsetzungskonzeptes mit den tatsächlich angefallenen Kosten verglichen, um eine Prognose für zukünftige Ausgaben anhand dieses Projektes abgeben zu können.

Befragung der teilnehmenden Pilotstandorte

Die Pilotstandorte wurden ein Jahr nach Beginn des Projektes über den Umgang und die Nutzung der gestellten Menstruationsprodukte anhand folgender Fragen befragt:

1. Gibt es positive/negative Rückmeldungen der Nutzerinnen über die Bereitstellung der kostenlosen Menstruationsartikel?
2. Wurden die Menstruationsartikel zweckentfremdet (Vandalismus usw.)?
3. Würden Sie die Bereitstellung kostenloser Menstruationsprodukte an Ihrer Schule weiterhin befürworten?
4. Sollte eine Befürwortung bestehen, in welchem Umfang würden Sie Ihre Schule ausstatten (alle Jahrgangsstufen, nur bestimmte Sanitäreinrichtungen etc.)?

Frage 1: Alle Pilotstandorte gaben an, dass die Rückmeldung der Nutzerinnen durchweg positiv war.

Frage 2: An einzelnen Standorten ist es zu Vandalismus im geringeren Ausmaß gekommen. In diesem Fall wurde reagiert und die Menstruationsprodukte wurden aus den betroffenen Sanitäreinrichtungen entfernt. Der Pilotstandort „Gesamtschule Grünberg“ hat sich bereits zu Beginn des Pilotprojektes dazu entschieden, die Menstruationsartikel zur Vorbeugung von Vandalismus ausschließlich in den Sanitäreinrichtungen ab der Jahrgangsstufe 9 anzubieten.

Frage 3: Alle Pilotstandorte befürworten die Bereitstellung der Menstruationsprodukte weiterhin.

Frage 4: Zwei Pilotstandorte begrüßen eine Ausstattung aller vorhandenen Sanitäreinrichtungen, die anderen Pilotstandorte befürworten eine Ausstattung bestimmter Sanitäreinrichtungen um Bsp. Vandalismus vorzubeugen.

Für den Pilotstandort „Riversplatz“ waren die Rückmeldungen an den Servicebetrieb ebenfalls positiv. Die Mitarbeiter/innen und Besucher/innen haben sich über die Bereitstellung der Menstruationsprodukte gefreut und das Angebot wird aktiv genutzt.

Nach Gesprächen mit den zuständigen Reinigungskräften an den Pilotstandorten war auch hier die Rückmeldung positiv. Die Reinigungskräfte hatten durch die Ausstattung der Sanitäreinrichtungen keinen erheblichen Mehraufwand. Die Befüllung der Spender musste teilweise nur einmal wöchentlich erfolgen. Die Reinigungskräfte berichteten, dass am Verwaltungsgebäude „Riversplatz“ und an der Kreisvolkshochschule teilweise Mitnahmeeffekte zu beobachten waren.

Kostenkalkulation – tatsächliche Kosten

In der Kalkulation zu Beginn des Pilotprojektes wurden folgende Kosten für die Ausstattung der Pilotstandorte bemessen:

Kostenkalkulation Spender und Abfallbehälter bei Komplettausstattung aller Kabinen pro Sanitäranlagen weiblich				
Art	Anzahl Toiletten weibl.	Ausstattung Tretmülleimer	Ausstattung Spender Hygienebeutel	Aufbewahrungsbehälter
Grundschulen Laubach	17	170,00 €	68,00 €	136,00 €
Gesamtschule Grünberg	67	670,00 €	268,00 €	536,00 €
Willy-Brandt-Schule Gießen	50	ausgestattet	ausgestattet	400,00 €
Riversplatz und KVHS Lich	77	ausgestattet	ausgestattet	616,00 €
Gesamt	211	840,00 €	336,00 €	1.688,00 €
Gesamtkosten Grundausrüstung	2.864,00 €	BRUTTO		

Die benötigten Produkte Abfallbehälter und Aufbewahrungsbehälter konnten kostengünstiger beschafft werden. Die tatsächlichen Kosten liegen bei 1.297,46 €.

Im vorgelegten Umsetzungskonzept wurden verschiedene Prämissen für den voraussichtlichen Verbrauch der Hygieneartikel und Hygienebeutel vorgestellt. Zur Kalkulation des Verbrauchs an den Pilotstandorten wurde die Alternativprämissen 2 verwendet:

Alternativprämissen 2: *Kostenkalkulation mit 20 Hygieneartikeln pro Person pro Jahr vor dem Hintergrund, dass nicht alle Schülerinnen und Mitarbeiterinnen des Landkreises die gestellten Produkte nutzen werden, sondern eigene Hygieneartikel verwenden sowie die tatsächliche Aufenthaltsdauer in den Gebäuden des Landkreises bei vielen Personen deutlich unter den angenommenen 10 Stunden liegt.*

B 5.3. Kostenkalkulation mit der Alternativprämissen von 20 Hygieneartikel pro Person (B.2)					
Art	Anzahl weibl. Personen	Quote für Anteil der Schülerinnen, die bei Kalkulation zu berücksichtigen sind	Anzahl weibl. Personen x Quote	Anzahl Menstruationsprodukte und Hygienebeutel (20)	Kosten
Grundschulen (Schülerinnen 1.-4. Klasse)	90	5%	4,5	90	9,00 €
Gesamtschulen (Schülerinnen 5.-10. Klasse)	810	87%	702,0	14.040	1.404,00 €
Berufsschule (Schülerinnen ab ca. 15 Jahre)	1100	100%	1.100,0	22.000	2.200,00 €
KVHS + Besucher	100	90%	90,0	1.800	180,00 €
Verwaltung Riversplatz	468	90%	421,2	8.424	842,40 €
Gesamt	2568	0%	2.317,7	46.354	4.635,40 €

Seit Beginn des Pilotprojektes im Februar 2022 bis zum Februar 2023 sind für die Beschaffung von Menstruationsprodukten und Hygienebeutel Kosten in Höhe von 2.372,01 € angefallen. Hier ist jedoch zu beachten, dass die Gesamtschule Grünberg mit der Ausstattung aller Jahrgangsstufen kalkuliert wurde. Es ist daher davon auszugehen, dass die Alternativprämissen 2 den tatsächlichen Kosten und dem Verbrauch der Nutzerinnen am ehesten entspricht.

Schlussfolgerungen und Bewertung der Ergebnisse

Die Durchführung des Pilotprojektes an den ausgewählten Standorten ist zusammenfassend erfolgreich verlaufen. Die Rückmeldungen waren durchweg positiv und die Bereitstellung von kostenlosen Menstruationsartikeln wurde durch die Nutzerinnen angenommen.

In der Reinigung entstand durch die Bereitstellung kein Mehraufwand, Vandalismus wurde nur in einzelnen Fällen beobachtet. Hier möchten wir darauf hinweisen, dass im Vorhinein ein Austausch mit den Schulleitungen stattgefunden hat, um die Ausstattung der Sanitäreinrichtungen so durchzuführen, dass Vandalismus möglichst vermindert wird. Während dieser Zusammenarbeit konnte die Ausstattung der Sanitäreinrichtungen auch im Laufe des Pilotprojektes modifiziert werden, um „Brennpunkte“ im Vandalismus zu vermeiden und mögliche Schäden zu verhindern.

Die Ausgaben des Pilotprojektes beliefen sich von Februar 2022 bis Februar 2023 auf insgesamt 3.669,47 € und liegen damit deutlich unter den kalkulierten Ausgaben in Höhe von 7.500,00 €

Empfehlungen:

Wir empfehlen die Ausstattung aller öffentlichen, in der Zuständigkeit des Landkreises Gießen liegenden Gebäuden und Einrichtungen mit kostenlosen Menstruationsartikeln. Für die Schulen des Landkreises Gießen empfehlen wir eine Abfrage der Schulleitungen, ob kostenlose Menstruationsartikel für die Nutzerinnen gewünscht ist und welche Sanitäreinrichtungen ausgestattet werden sollen. Wir haben die Erfahrung gemacht, dass Vandalismus nur in konstruktiver Zusammenarbeit mit der Schulleitung dauerhaft verhindert werden kann.

Die Ausstattung der weiteren Standorte könnte bereits im Jahr 2023 durch eingesparte Mittel oder durch Nachtragsplan 2023 sukzessive erfolgen. Die Ausstattung der verbleibenden Liegenschaften sollte im Wirtschaftsplan 2024 abgebildet werden.

Die veranschlagten Kosten sollten sich an der Kalkulation des Umsetzungskonzepts orientieren:

Art	Anzahl weibl. Personen	Quote für Anteil der Schülerinnen, die bei Kalkulation zu berücksichtigen sind	Anzahl weibl. Personen x Quote	Anzahl Menstruationsprodukte und Hygienebeutel (20)	Kosten
Grundschulen (Schülerinnen 1.-4. Klasse)	1861	5%	93,1	1.861	186,10 €
Gesamtschulen (Schülerinnen 5.-10. Klasse)	4552	87%	3.945,1	78.901	7.890,13 €
Förderschulen (Schülerinnen 1.-10.)	376	54%	203,0	4.061	406,08 €
Berufsschule (Schülerinnen ab ca. 15 Jahre)	1100	100%	1.100,0	22.000	2.200,00 €
Verwaltung und Außenstellen	617	90%	555,3	11.106	1.110,60 €
Betreuungskräfte an Schulen	326	90%	293,4	5.868	586,80 €
Lehrkräfte	1192	90%	1.072,8	21.456	2.145,60 €
Gesamt	10024	0%	7.262,7	145.253	14.525,31 €

Art	Anzahl Toiletten weibl.	Ausstattung Tretmülleimer	Ausstattung Spender Hygienebeutel	Aufbewahrungsbehälter
Grundschulen	189	1.890,00 €	756,00 €	1.512,00 €
Gesamtschulen	171	1.710,00 €	684,00 €	1.368,00 €
Förderschulen	43	430,00 €	172,00 €	344,00 €
Berufsschule	18	ausgestattet	ausgestattet	144,00 €
Verwaltung und Außenstellen	63	ausgestattet	ausgestattet	504,00 €
Gesamt	484	4.030,00 €	1.612,00 €	3.872,00 €
Gesamtkosten Grundausrüstung	9.514,00 €	Brutto		